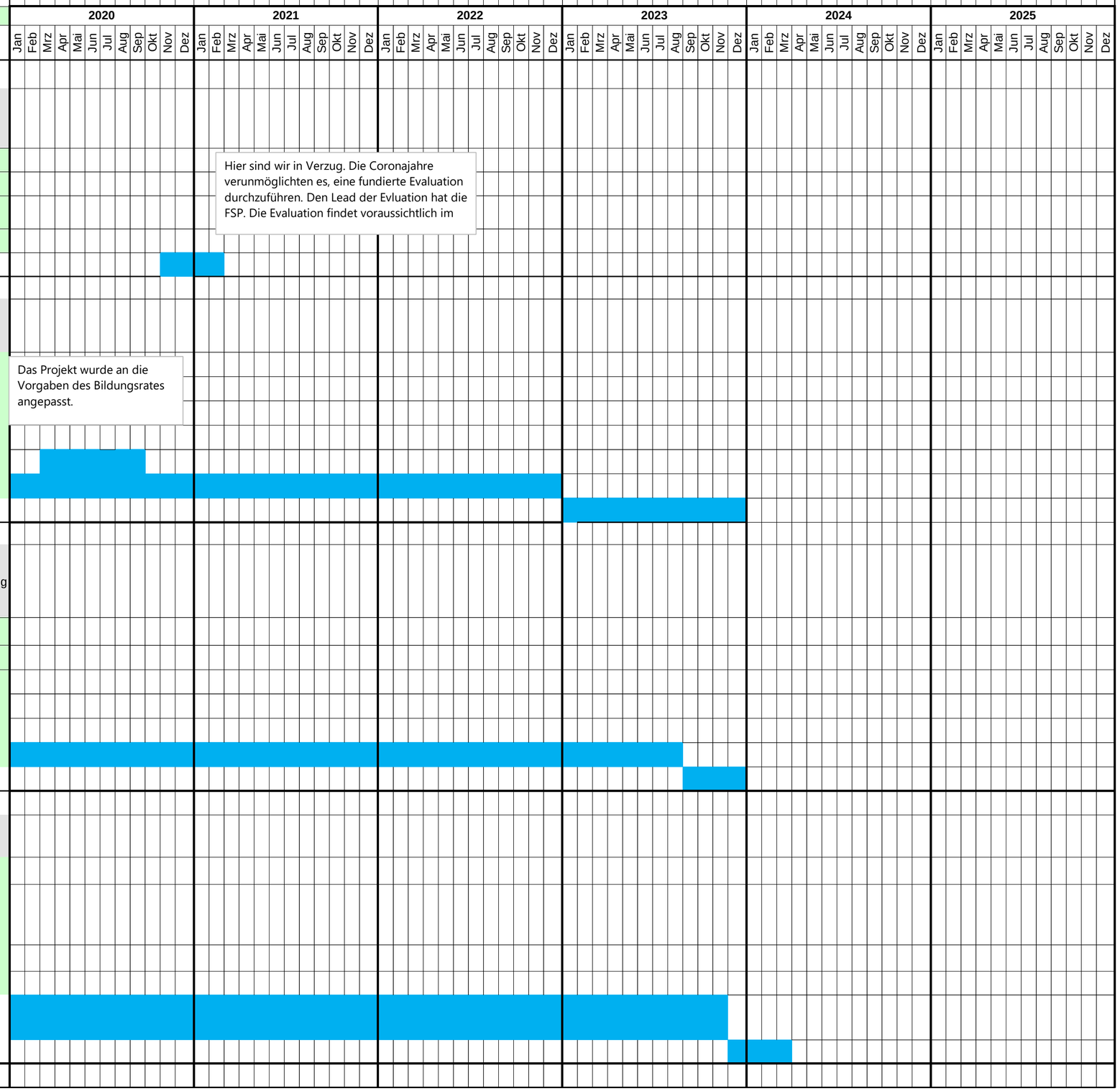
Schulprogramm Schule Feld 2 2020-2024

Markierung bereits erledigt oder in Arbeit

Projekt-Stand	PROJEKTNAME	PROJEKTSCHRITTE
	Sonderpädagogik (Umsetzung Volksschulgesetz) und Erweiterung	
	Ziel: Förderung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen pädagogischen Bedürfnissen, Umsetzung der Verordnung über die sonderpädagogischen Massnahmen, Überprüfung der Zielerreichung	
	Ursula Gitschweiler	Konzepterweiterung erarbeiten
	Priska Wermuth	Konzept genehmigen
		Weiterbildung und Organisation einrichten: 1 ISR-Assistenz und 1 SHP jährlich
		Handhabung überwachen
		Evaluation 2020/21
	Umsetzung ICT- und Medienkonzept schuleinheitenübergreifend (SPF)	
	Ziel: Einführung und Umsetzung des ICT- und Medienkonzeptes.	
	OL/Dominik Kälin	Einführung Pädagogischer Support
		Beschaffung neue Hardware
		Erstellung ICT-Strategie 2022 und Planung Umsetzung
		Weiterbildungen zum ICT- und Medienkonzept
		Uberarbeitung ICT und Medienkonzept
		Anpassung Infrastruktur und Gerätekonzept nach ICT-Strategie 2022
		Evaluation
	Übergang in die Primarschule(SLK)	
	Ziel: Ein Konzept regelt eine mögliche Unterstützung beim Übergäng vom Kindergarten in die Primarschule.Dabei wird der zunehmenden Diskrepanz zwischen emotionaler Reife und dem kognitiven Stand der Kinder Rechnung getragen.	
	Stephan Wartenweiler (ehemals)	Standortbestimmung
	Thomas Ammann (neu)	Konzepterstellung
		Erprobung Teilkonzept: Elternabende und Klassenunterstützungen
		Evaluation SPF/SLK/SK
		Abnahme Konzept
		Umsetzung Konzept
		Evaluation Konzept
	Lehrplan 21 Einführung (VSA)	
	Ziel: Der Lehrplan 21 wird auf das Schuljahr 2017/18 eingeführt gmäss Vorgaben des Kantons.	
	Steuergruppe der einzelnen Schulen	Vorbereitungsarbeiten Schulleitungen
	SLK	weitere Vorbereitungsarbeiten und Weiterbildung in den Schulen (Einführung und Nutzung von kooperativen Lernformen,Einführung und Anwendung der Binnendifferenzierung, Niveauorientiertes Lernen / Kompetenzorientierung)
		Inkraftsetzung auf KG Stufe bis 5. Klasse
		Inkraftsetzung auf 6. Klasse bis Sekundarschule
		Umsetzungen und Weiterbildung in den Schulen (Einführung und Nutzung von kooperativen Lernformen,Einführung und Anwendung der Binnendifferenzierung, Niveauorientiertes Lernen / Kompetenzorientierung)
		Evalution
	Umgang mit schwieirgem Verhalten von SuS neu	

Hier sind wir in Verzug. Die Coronajahre verunmöglichten es, eine fundierte Evaluation durchzuführen. Den Lead der Evluation hat die FSP. Die Evaluation findet voraussichtlich im

Das Projekt wurde an die Vorgaben des Bildungsrates angepasst.



Ziel:
-Die Schule Richterswil-Samstagern entwickelt ein pädagogisches Konzept zum Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten von SuS
-Im präventiven Bereich arbeiten und handeln die Lehrpersonen der ein-zelnen Teams nach dem Konzept der neuen Autorität von Haim Omer.
-In der Schule Richterswil-Samstagern bestehen Angebote, welche den Lehrpersonen in schwierigen Situationen mit SuS eine zeitnahe Unter-stützung bieten.

Durch den coronabedingten Lockdown waren wir in Verzug. Mittlerweile konnte das Konzept zur Intervention dem Gemeinderat vorgestellt werden. Ob wir es umsetzen können,

SLK	Strategische Strandortbestimmung zu Interventionsmöglichkeiten
	Vernehmlassung in den SKs zum Entscheid der SLK zu Interventionen
	Erarbeitung eines pädagogischen Konzepts zu Umgang mit verhaltensauffälligen SuS
	Weiterbildungen zu neuer Autorität finden statt
	Das Konzept „Neue Autorität“ wird in allen Schulen umgesetzt
	Regelmässige Treffen von Delegierten aus jeder Schule zum Austausch von „Best practice“ der neu-en Autorität finden statt. (mind. 1 Sitzung /Jahr)
	Zwischenevaluation
	Umsetzung von Massnahmen aus der Zwischenevaluation
	Evaluation, Jan 2028

Beurteilung LP 21 neu

Ziel:
-Überarbeitung und Anpassung des Konzepts an die kompetenzorientierte Beurteilung für alle Stufen
-Sammlung von Ideen (z.B. Kriterien für Textbeurteilung im schriftlichen Bereich) für die Umsetzung der kompetenzorientierten Beurteilung im Schulalltag

Durch den coronabedingten Lockdown sind wir bei diesem Projekt in Verzug. Das heisst, die Weiterbildungen mussten alle jeweils um ein Jahr verschoben werden. Im Herbst 2022 wird die dritte WB stattfinden.
Die Überarbietung des Konzepts wird länger dauern als vorgesehen, da alle Stufen miteinbezogen werden müssen und die Schulen im Moment an verschiedenen Punkten stehen. Die Zusammenführung wird Zeit brauchen.

SLK	Analyse / Standortbestimmung, 21. Okt. 2019
	Projekt planen, 17. Dez. 2019
	3 Weiterbildungen mit schulentwicklung.ch
	Anpassung Konzept neu mit Einbezug der Sek
	Abnahme Konzept in den einzelnen SKs
	Abnahme Konzept durch SPF
	Umsetzung in den einzelnen Schulen durchführen
	Zwischenevaluation der Umsetzungen und des Konzepts
	Allfällige weitere Massnahmen planen
	Schlussevaluation, Jan 2028

Gesundheitsmanagement neu

Ziel:
-Erarbeitung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements
-Lehrerpersonen und Betreuungspersonal in ihrer Gesundheit stärken

Durch den coronabedingten Lockdown sind wir bei diesem Projekt in Verzug. Das heisst, die Standortbestimmung konnte erst im März 2021 durchgeführt werden. Durch die unterschiedlichen Ergebnisse in den Schulen, hat sich die sLK entschieden, einerseits in einer AG gesamthaft zu schauen, wie wir die GEsunbdheit der LP optimieren können und andererseits wird in jeder SChule am Projekt gearbeitet. Wir mussten auch feststellen, dass ein fertiges Konzept mit grosser Wahrscheinlichkeit nicht erstellt werden kann. Es wird eher einen

SLK / Astrid Bächli (ehemals)	Analyse / Standortbestimmung mit externer Begleitung
Doris Kyburz (neu)	Vernehmlassung der Resultate im Gesamtkonvent
	Grobkonzept erstellen (Projekt planen und Kostenfolgen aufzeigen)
	Abnahme Grobkonzept durch SPF
	Konzept erstellen (Weiterbildungen berücksichtigen)
	Konzept durch SK's / SLK / SPF abnehmen
	Umsetzung planen / Weiterbildungen planen
	Start der Umsetzung,. Bis Jan 2026
	Evaluation, Jan 2026
	Weiterführung des Projektes im neuen Schulprogramm, März 2016-Jan 2026

Neue Autorität neu

Ziel:
-Es besteht ein Konzept zur Einführung von neuen Lehr- und Betreu-ungspersonen in die neue Autorität an der Schule Feld 2, Feld 1 und der ausserschulischen Betreuung. (Sicherung des Wissens)
-Die Arbeit mit der neuen Autorität ist im Team implementiert. Alle an der Schule Feld 2 und im Betreuungsangebot leben die Haltung der neuen Autorität. Sie kennen die Säulen und Werkzeuge des Ansatzes, können sie adäquat anwenden und entsprechend handeln.
-Die Eltern-Information findet auf verschiedenen Ebenen statt,
-Es finden regelmässige Updates und Austauschrunden statt.

Wir konnten die Verzögerung wieder aufholen und sind nun fast soweit. Die Elterninformation (Elternabend) ist aufgegleist und wird im November 23 durchgeführt. Ein Info-Flyer wurde erstellt, wird nun aber mit der AG Gesundheit

	Analyse/Standortbestimmung

	Organistion der reglemässigen Updates und Planung der WB
	Eltern-Info bearbeiten
	Konzepterstellung zur Einführung der neuen Lehr- und Betreuungspersonen
	WB und Austauschrunden zu weiterenzugewandten Themen wie z.B. gwaltfreie Kommunikation, lösungsorientierte Gesprächsführung, Elterngespräche professionell führen, Selbstmanagement
	Umsetzung der neuen Autorität im Schulalltag
	Evaluation

LP 21: Individuelle Lernbegleitung neu

Ziel:
-Die Schule Feld 2 kann verbindliche methodische und fachliche Vereinbarungen treffen.
-Methoden zur Individualisierung sind präsent und werden spezifisch eingesetzt.
-Im Team und im UT finden regelmässige Diskussionen über gelungene Umsetzungen in der individualisierenden Lernbegleitung statt.
Es besteht ein Konzept wie Vereinbarungen und neue Umsetzungen von individualisierter Lernbegleitung an neue LP weitergegeben werden kann.

	In SK und UT: Wünsche und Vorschläge zur Arbeit "individuelle Lernbegleitung" zusammentragen
	Erarbeitung von Umsetzungsvorschlägen durch die Steuergruppe
	Genehmigung der weiteren Vorschläge durch die SK
	Umsetzung der genehmigten Vorschläge durch die LP
	Überprüfung der Umsetzung / Standortbestimmung und weitere Umsetzungen planen (Steuergruppe / UT/ SK)
	weitere Umsetzungen durchführen durch LP
	Konzepterstellung durch Steuergruppe und -abnahme durch SK zur Sicherung des Wissens über Umsetzung der individuellen Lernbegleitung
	Regelmässige Austauschs in Uts und in stufenübergreifenden Gruppen in SKs (an von der Steuergruppe festgelegten Terminen) über erfolgreiche Umsetzungen von individuellen Lernbegleitungen
	Sammlung von nützlichen Materialien / Internetseiten auf TEAMS
	Evaluation

Von den zeitlich gesetzten Meilensteinen her sind wir auf Kurs. Inhaltlich hat sich das Projekt gegenüber dem Beginn etwas verändert. Im Laufe des Projektes haben wir gemerkt, dass wir fortwährend Anpassungen machen müssen und nicht gezielte Standortbestimmungen durchführen können. Dieses Projekt ist zu einem laufenden Prozess geworden, bei welchem die LP laufend neue Inputs umsetzen und diskutieren. Wir haben auch festgestellt, dass das Konzept, welches wir erstellen möchten, mehr einer